

Deutsche Entomologische National-Bibliothek

Rundschau im Gebiete der Insektenkunde mit besonderer
Berücksichtigung der Literatur

Herausgegeben vom »Deutschen Entomologischen National-Museum« — Redaktion: Camillo Schaufuß
und Sigmund Schenkling

Alle die Redaktion betreffenden Zuschriften und Drucksachen sind
ausschließlich an Camillo Schaufuß nach Meissen 3 (Sachsen)
zu richten. Telegramm-Adresse: Schaufuß, Oberspaar-Meißen.
:: :: Fernsprecher: Meissen 642. :: ::

In allen geschäftlichen Angelegenheiten wende man sich an Verlag u.
Expedition: »Deutsches Entomologisches National-Museum«
Berlin NW. 52, Thomasius-Str. 21. Insbesondere sind alle Inserat-
Aufträge, Geldsendungen, Bestellungen und rein geschäftliche
Anfragen an den Verlag zu richten.

1. Probenummer.

Die „Deutsche Entomologische National-Bibliothek“ erscheint vom 1. Juli 1910 ab am 1. und
15. jeden Monats.

Man abonniere

in den dem Postzeitungsverkehr angeschlossenen Ländern (Deutschland, Oesterreich, Ungarn, Luxemburg,
Belgien, Bulgarien, Chile, Dänemark, Aegypten, Italien, Montenegro, Norwegen, Niederlande, Portugal, Rumänien,
Serbien, Schweden, Uruguay)

beim nächsten Postamte

(oder beim Briefträger)

zum Preise von **Mark 1.50** auf das Vierteljahr (außer dem Bringerlohne) und unter dem Vermerke:
„Aufgeführt neu im IX. Nachtrage zur deutschen Postzeitungsliste vom 8. Juni 1910“

oder direkt

bei der Expedition: Deutsches Entomologisches National-Museum, Berlin NW. 52, Thomasiusstr. 21, zum
Preise von **Mk. 6.80 auf das Jahr** (einschließlich Porto für Kreuzbandsendung) für Deutschland, Oester-
reich, Ungarn, Luxemburg, oder von **Mk. 7.20 auf das Jahr** für alle übrigen Länder.

Außerdem nimmt **jede Buchhandlung** Abonnementbestellung an.

Anzeigen: Die dreigespaltene Petitezeile oder deren Raum werden mit 20 Pfg. berechnet; bei
größeren Inseraten oder solchen, welche 6 mal, 12 mal oder 24 mal unverändert
abgedruckt werden, wird entsprechender Rabatt gewährt. Beilagen werden, soweit sie das normale Ver-
sandporto nicht verteuern, mit 12 Mk. berechnet.

Vom Markte.

Seit Jahren hat die Firma Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Blasewitz-Dresden keine umfassende Preisliste über exotische Käfer versendet, obwohl jedermann weiß, daß bei ihr, wenn nicht das größte, so doch sicherlich das der Artenzahl nach umfangreichste und wissenschaftlich bestgeordnete Lager nicht nur in Europa, sondern überhaupt auf der Erde vorhanden ist. Jetzt hat ein neuer Katalog (30) dieses Lagers eben die Presse verlassen, 65 enggedruckte, vierspaltige Seiten stark, über 14000 Spezies (Preis 1½ Mk.) Wir können es uns ersparen, Stichproben zu machen, es genügt, wenn wir erwähnen, daß ziemlich 250 Cicindelidensorten angeboten werden. Darauf auch sei hingewiesen, daß ein Gattungsverzeichnis denjenigen Liebhabern, welche umfangreiche Werke über überseeische Koleopteren nicht besitzen, die Ordnung ihrer Schätze ermöglicht. Eine im Anhang ausgebotene große Zahl „Lose“ bietet vorteilhafte Gelegenheit zu billigem Einkaufe. — Gleichzeitig mit der Exotenliste gab die Firma eine kleine Nachtragsliste (31) über paläarktische Käfer heraus, die durchweg Seltenheiten nennt.

Mit seiner Nachtragsliste „Sommer 1910“ hat sich auch, wie üblich, Rat Edmund Reitter in Paskau (Mähren) eingestellt; sie umfaßt diesmal nur 2½ Seiten, zählt auch manche asiatische Spezies mit auf, aber sie enthält auch manches in den Sammlungen wenig verbreitete und einige neue Tiere, z. B. eine *Myrmecopora brevis* Butl. aus England, eine *Sipalia Kocsii* Bernh. von den Karpathen, einen *Saprinus Stussineri* Reitt. aus Griechenland u. s. w.

Eine ziemlich reichhaltige Preisliste über Kleinschmetterlinge (47) sandte Ernst A. Böttcher, Berlin C. 2, Brüderstr. 15, ein. Diese Tierchen sind ja leider in den meisten Falteransammlungen deshalb nicht vertreten, weil ihre mühsame Präparation Anforderungen an Zeit und Geduld und an Sicherheit der Hand stellt, wie sie selten einem Sammler zur Verfügung stehen. Denn wer da meinen wollte, sie stünden an Schönheit ihren größeren Verwandten nach, der würde sich täuschen. Für ein billiges Geld kann man sich die gespannten Tiere in tadelloser Beschaffenheit kaufen. Das sollte man beachten und der Lepidopterenansammlung einen neuen Anziehungspunkt einverleiben. Weitere Preisverzeichnisse desselben Instituts bieten (No. 63) exotische Großschmetterlinge an, darunter Typen zu den Arbeiten des verstorbenen Professors O. Thieme, (No. 48) präparierte Raupen und anderes biologisches Insektenmaterial, (No. 74) lebendes Zuchtmaterial (reichhaltig! mit Angabe der Futterpflanzen), (No. 43) Hautflügler, Zweiflügler, Wanzen, Netzflügler, Geradflügler und Spinnentiere, mit deutschen Namen neben dem wissenschaftlichen (namentlich für Schulzwecke und biologische Zusammenstellungen geeignet) und endlich (No. 66) Gerätschaften, wie sie nur irgend ein Sammler auf den Gebieten der Zoologie, Botanik oder Mineralogie braucht.

Der Naturalienhändler Blanc in Tunis verschickt eine Preisliste über allerhand naturgeschichtliche Objekte, darunter auch Arthropoden.

Einen neuen Katalog entomologischen Handwerkzeuges haben J. & W. Davis, Museum Works, Dartford, England, herausgegeben.

Das Entomologische Institut von W. Neuberger ist nach Fichtenau bei Berlin, Kreis Niederbarnim, verlegt worden.

Eine neue Naturalien- und Buchhandlung hat Alexander Heyne in Berlin-Wilmersdorf, Landhausstraße 26a, errichtet. In der Branche aufgewachsen und zuletzt als Leiter der koleopterologischen Abteilung des Rolle'schen Insektengeschäftes tätig, ist Heyne, der Mitverfasser von Rühls „Paläarktische Großschmetterlinge“ und der „Exotischen Käfer in Wort und Bild“ einer der bestorientierten Männer, die im entomologischen Handel stehen. Bereits trafen bei ihm einige Posten Käfer von interessanteren Fundorten ein, z. B. von Australien (100 Stück 20—30 Mk.), von Neuguinea und den Salomonen (40 Stück 12½ Mk.), von Westafrika (100 Stück 15—25 Mk.), von Rhodesia (50 Stück 12½ Mk.), von Ostafrika (100 Stück 12½ Mk.) und von Südchina (40 Stück 12½ Mk.).

Prof. A. Berlese hat vor wenigen Jahren einen Apparat konstruiert zur Auslese kleinster Gliedertiere aus Dung, Erde, Laub, Abraum, Mulm, aus Wurzeln usw. usw. und zum Sammeln von Parasiten von Vertebraten. Diesen 1904 in der Redia beschriebenen Apparat vertreibt A. C. Zambelli in Torino, Corso Raffaello 20, zum Preise von 60 und 65 Lire.

Die „Entomologische Spezialdruckerei“ J. Hirsch, Berlin NO. 18, Landsbergerstraße 109, gibt 2 Etikettenreihen heraus, die eine gilt den paläarktischen Käfern nach dem neuesten Catalogus Coleopterorum Europae, die andere den paläarktischen Schmetterlingen. Sie sind lieferungsweise zu beziehen, die Lieferung 4—5 Blatt, zu 55 Pf.

Das Naturhistorische Institut Kosmos (Herm. Rolle), Berlin erhielt Originalsendungen von Schmetterlingen aus Cuba und Formosa, die ihm viele begehrte und farbenfreudige Arten brachten.

Karl Paul Czerny, K. K. Beamter in Perchtoldsdorf No. 599 bei Wien sammelt z. Z. in Bosnien, der Herzegowina und Dalmatien und verkauft seine Doubletten von Käfern und anderen Kerbtieren.

Ende Mai reist Daniel Lucas in Auzay par Fontenay-le-Comte (Vendée) in die Ostpyrenäen, um dort der Lepidopterenjagd obzuliegen. Er vereinzelt seine Ausbeute.

Von seiner nach Transkaukasien bis zur persischen Grenze geplanten Sammelreise gibt Prof. Joh. Roubal in Příbram, Böhmen, Käferdoubletten und andere Insekten aller Ordnungen ab. Er nimmt Zeichnung von Reiseanteilscheinen entgegen.

Im Laufe des Sommers entsendet das Naturhistorische Museum von Paul Ringler in Thale (Harz) eine Sammelexpedition nach Ostafrika. Sie steht unter Leitung von Hugo Ringler, den ein tüchtiger Präparator und ein Entomologe begleiten.

Eine Sendung Australischer Lepidopteren erhielt J. Mc. Dunnough Decatur, Illinois, Nordamerika. Aus dem Himalaya trafen bei E. Werner, Rixdorf-Berlin, Weserstr. 208, frische Tütenfalter ein, aus Indien und Kamerun solche bei E. Herfurth, Weimar, Sedanstraße 9.

Dütenfalter aus Indien gibt in Losen zu 25 (4 Mk.) und 12 Stück (Mk. 2.20), zuzüglich 30 Pf. Porto, unter Nachnahme ab: F. Wucherpfeffig, Göttingen.

Aus Darjeeling in Indien, dem Dorado der Schmetterlingsjäger, das seit Jahren den europäischen Markt mit seinen reichen Aubeuten überschüttet, liefert F. A. Möller, Rockwood, Darjeeling (Indien) Schmetterlinge. — Käfer aus Celebes bietet A. W. Mucks, Naturalist, in Tondano (Poststation Menado, Celebes) aus. — Naturgeschichtliches Material aus Syrien verschickt Chr. Stoll in Beirut. — C. O. Withington, 928 Ohio Str., Lawrence (Kansas) U. S. Am. will seine Sammelergebnisse an nordamerikaner Käfern und Schmetterlingen veräußern. — J. C. Warren, Mt. Hope, Kansas, U. S. Amer. hat seltene Käfer vom Arkansas-Tale abzugeben. — Hugues Atger, St. Génies de Malgoirès (Gard) und Carréri in Montesquieu-Volvestre (Haute Garonne), Frankreich,

Nachstehende

Zeitschriften sucht

die Deutsche Entomol. National-Bibliothek (Berlin NW. 52, Thomasiusstr. 21) in vollständigen Reihen zu erwerben:

Bull. Soc. Ent. Ital. XIII—XL.
Echange I, II, 1—17, IV—XXV.
Proc. Zool. Soc. Lond. XI—XVII, XXI, XXII, XXV.
Natur. Sicil. I—XX.
Allgem. Zeitschr. Ent. VII—IX.
Zeitschr. wiss. Ins.-Biol. I—V.
Trans. Roy. Soc. South Austr. I—XXXIII.
Proc. Linn. Soc. N.-S.-Wales I—XXXIV.
Trans. Amer. Ent. Soc. VIII—XXXV.
Journ. N. York Ent. Soc. I—XVII.

Im unterzeichneten Verlage sind erschienen und durch jede Buchhandlung oder gegen vorherige Einsendung des Betrages direkt v. der Unterzeichneten zu beziehen:

Handbuch für Schmetterlingssammler von Alexander Bau.

Eine Naturgeschichte aller in Deutschland, Österreich und der Schweiz vorkommenden Gross- sowie der vorzugsweise gesammelte Klein-Schmetterlinge.

Mit 67 musterhaft ausgeführten Zeichnungen im Text.

Preis brosch. M. 5,—, geb. M. 6,—.

Handbuch für Käfer-Sammler von Alexander Bau.

Beschreibung d. in Deutschland, Österreich u. der Schweiz vorkommenden Coleopteren. Mit 144 musterhaft ausgeführten Zeichnungen im Text.

Preis brosch. M. 6,—, geb. M. 7,—.

Creutz'sche Verlagsbuchhdlg., Magdeburg.

bestimmen geeigneter Anordnung.

Fraßstücke

von Borkenkäfern der ganzen Erde (Scolytidae [Ipidae] u. Platypodidae) bestimmt gegen Überlassung von Doubletten, kauft und tauscht

H. Strohmeier,

Kaiserl. Oberförster,

— Münster, Ober-Elsaß. —

== Gesucht: ==

Bericht Annab.-Buchholz. Ver. I—II, IV, VI. Feuille jeun. Nat. XXVII—XIX, XXXVIII. Rev. d'Ent. XXV—XXVIII. Rev. Russe d'Ent. I—V.

Verh. Ver. Nat. Unterhalt. Hamburg IV—VII. Verh. Nat. Ver. Brünn XII, XIII, XV—XVII.

Offerten mit billigster Preisberechnung an H. Schwerdtfeger, Berlin N. 4, Chausseestraße 53.

Attacus Edwardsi Cocons, imp. Dtzd. 27. A. Grubert, Berlin, Schiffbauerdamm 17.

Fugenlose! Kastenauflage.

Cabinet Sheets 40/50 1.35; 59/74 3.— M. Glas-Kästen 30/40 3.—; Dtzd. 33.—; ohne Glas-Auflage 2.—; Dtzd. 22.—; 1a. Pincetten ff. vernickelt, Dtzd. 36.50 M. Netzbügel 4 teil., vernickelt, 1.50; Gr. 108.—. 1a. 1a. Tüllbeutel à 1.— M., Dtzd. 10.— M. 80 verschied. Entomolog. Postkarten 5 M.

wollen gegen Entgelt Insekten aller Art liefern. — Joh. Moosbrugger in Sulzthal (Obersteiermark) offeriert Käfer seines Jagdgebietes.

Im Tausch gegen nordamerikanische Schmetterlinge will Fordyce Grinnell jr., 572 N Marengo Ave., Pasadena, Californien, jede andere Insektenfamilie oder Spinnen während des Sommers sammeln. — Paul A. Schroers, 3807, Folsom Ave, St. Louis, Mo., U. S. America, sucht Tauschverkehr in Faltern jeder Herkunft. — Austausch australischer Tagfalter gegen indomalayische, und zwar in Tüten, sucht G. A. Waterhouse, Royal Print, Sidney, N.-S.-Wales. — Von lebenden Eiern, Larven und Puppen und von gespannten Faltern einer größeren Anzahl exotischer und paläarktischer Saturniden, besserer Arten, hat J. Henry Watson, 70 Ashford Road, Washington, Manchester abzugeben; er sucht in Tausch nur Saturniden. Übrig hat er auch 2 Pärchen der schönen neuen *Cricula Andrei*.

N. C. Rothschild, Arundel House, Kensington Palace Gardens, London W. sucht lebende Puppen von *Sesia myopaeformis*, *formicaeformis* und *ichneumoniformis*.

Das Provinzialmuseum in Hannover sucht einen entomologischen Präparator (oder Präparatorin).

Nach zuverlässigen Schätzungen beläuft sich die dem Verbrauch zur Verfügung gestellte Seidenmenge während der Ende Juni zu Ende gehenden Campagne 1909/10 auf 24,2 Mill. kg. gegen 24,1 Mill. kg. und 22,1 Mill. kg. in den beiden vorangegangenen Jahren. Die Hauptposten lieferten (in 1000 kg.): Italien 4251 gegen 4486, Frankreich 674 gegen 656, Österreich-Ungarn 380 gegen 324, Spanien 80 gegen 75, also insgesamt Europa 5385 gegen 5551 Tonnen. Europäische und asiatische Türkei 1570 gegen 1535, Bulgarien und Griechenland 385 gegen 272, Kaukasus 540 gegen 360, Persien und Turkestan (Ausfuhr) 600 gegen 526, insgesamt Levante und Zentralasien 3095 gegen 2693 Tonnen, Japan (Ausfuhr) 8200 gegen 7570, Schanghai (Ausfuhr) 5100 gegen 5638, Canton (Ausfuhr) 2185 gegen 2378, Britisch Indien (Ausfuhr) 235 gegen 250, insgesamt Ostasien 15720 gegen 15836 Tonnen.

Reichspatent (221502) ist an Dr. Josef Hertkorn, Berlin, Rathenowerstr. 74, für ein Verfahren zur Vertilgung von Pflanzenschädlingen erteilt worden und (220914) an Charles Dennis Saxton in Idaho (U. S. Amer.) für eine Vorrichtung zur Besprengung von Pflanzen mit keimtötenden Flüssigkeiten. Gebrauchsmusterschutz haben sich eintragen lassen (410580) Math. Jacoby in Rivenich, Bez. Trier, auf ein Pulverzerstäubungsmundstück für Pflanzenschutz mit exhaustorartigem, vertikalstehendem Zerstäubungsgetriebe, und Wenzel Kostial, Wien, (411796) auf eine Zerstäubungsvorrichtung mit am Flüssigkeitsbehälter außen angebrachtem Pumpentiefel.

Suche folgende Zeitschriften:

Abeille XXI, XXII, XXIV—XXVII, XXX.
Ann. Belg. XXXVII, Heft 1.
Ann. Soc. Linn. Lyon III.
Archiv für Naturgesch. VII—IX, XII—XV.
Berichte üb. Leist. Ent. I für 1896—1907.
Boston Journal Nat. Hist. II, III.
Bull. Moscou 1831, 1834—36.
Entomologist I, V—X, XXI—XXII.
Rev. Mag. Zool. 1867—70.
Mitteil. Schweiz. Ent. Ges. XI.
Naturaliste VIII, XVI.

Billigste Offerten mit Preis an

Dr. H. Roeschke,
Berlin W. 30, Maaßenstr. 24.

West-Java-

Centurien in hervorragender Qualität und Zusammenstellung. Jede Centurie enthält 60—80 Arten, nichts Unscheinbares, und hat einen Katalogwert von weit über 200 Mk. Fortwährend abzugeben à 18,00 Mk. excl. Porto. Glänzende Anerkennungen.

Att. atlas gezogene große Stücke, 1a. Qualität, Paar 2,25.
Bei Mehrabnahme Ermäßigung.

Ankauf, Verkauf und Tausch von Insekten aller Länder, auch in größten Quantitäten.

Emil Riemel,
München, Augustenstraße 41.

Winkler & Wagner, vorm. Brüder Ortner & Co.

Naturhistorisches Institut und Buchhandlung für Naturwissenschaften — Spezialität Entomologie

Wien XVIII, Diftesgasse No. II

versenden an Interessenten kostenlos: Katalog 8a über entomologische Gerätschaften (mit über 600 Notierungen und zahlreichen Abbildungen) Literaturverzeichnisse über alle Insektenordnungen, Coleopteren-Liste 2 ca. 6000, Lepidopteren-Liste 4 ca. 3000 Formen des palaearkt. Faunengebietes enthaltend. Tauschangebote in Lepidopteren und Coleopteren stets willkommen und tauschen wir uns besonders erwünschte Arten — oft auch gewöhnliche — gerne ohne Abzug (andere mit 1/4 Abzug) ein.

Größtes Spezialgeschäft in Geräten. Eigene mit neuesten Holzbearbeitungsmaschinen mit elektrischem Betrieb eingerichtete Werkstätte. Ständige Lieferanten für die meisten wissenschaftlichen Anstalten der Erde.

Ich empfehle mein großes Lager in

exotischen Coleopteren

und bin in der Lage, infolge meiner vorzüglichen Verbindungen mit Ost-Afrika, Kamerun, Togo, Goldküste, Rhodesia, Dtsch.-Südwest-Afrika, Ost-Indien, Java, Sumatra, Neu-Guinea, Neu-Süd-Wales, Queensland, Brasilien, Mexico, Argentinien etc. stets eine Riesenauswahl zu bieten. Besitzer von Universal-Sammlungen und Schau-Sammlungen bitte ich, sorgfältig zusammengestellte, mit sicheren Bestimmungen versehene

Auswahlendungen

zu verlangen. Meine Preise sind denkbar mäßig. Spezialisten finden bei mir stets interessantes Material und stehen Auswahlendungen gern zu Diensten. Meine Serien-Preisliste, enthaltend 126 Serien, nach Familien geordnet, ist einzig in ihrer Art und gibt den Inhalt jeder Serie genau an. Zusendung gratis und franko.

Als Gelegenheitskauf empfehle ich Serie: Aus allen Weltteilen. Eine Zusammenstellung von 100 Arten nur großer Käfer aus Süd-Amerika, Asien, Afrika und Australien. Was die Käferwelt an eigenartigen, zum Teil riesigen Formen, an herrlichen Farben bietet, findet sich hier vereinigt. Es ist eine Schausammlung, die jeden erfreut und die auch als wertvolles Geschenk warm empfohlen werden kann. Preis M. 30.—. Alle Arten sind genau bestimmt.

Ferner habe ich, um etwas Platz zu gewinnen, aus meinen großen Beständen eine Cosmopolit-Serie zusammengestellt. Dieselbe enthält 100 nur große und farbenprächtige Käfer mit leichten Defecten in 50 Arten und kostet nur M. 10.—; Porto und Verpackung M. 1.— extra. Diese Serie ist nur so lange erhältlich, wie der dafür bestimmte Vorrat reicht, und bemerke ich ausdrücklich, daß es sich nicht um Centurienware handelt, sondern nur um große, schöne Arten. Eine Gelegenheit, welche sobald nicht wiederkehren wird!

Friedrich Schneider, Naturhistor. Cabinet, Berlin NW., Dortmunderstrasse 10.

Mittelrheinische Falter,

auch Seltenheiten wie *Carch. lavath.*, *Stilb. anomala*, *Cuc. v. linoxyridis*, *Euchl. smaragdaria*, *Eph. v. lennigiaria*, *Gnoph. v. nubilata*, *Ses. chrysidif. u. a.* gibt ab im Tausch gegen seltene pal. Makrolep.

Forstmeister **Wendlandt,**
St. Goarshausen a. Rhein.

Exotische

Cleriden und Lymexyloniden sucht im Kauf und Tausch

Sigm. Schenkling,

Berlin NW. 52, Thomasius-Straße 21.

Unentbehrlich für Entomologen!

Thomson, C. G., Scandinaviens Coleoptera. Tome I—X à Mk. 5.50. Thomson, C. G., Hymenoptera Scandinaviae Tome I—V à Mk. 8.50. Thomson, C. G., Opuscula entomologica. Fasc. 1—22 à Mk. 5.50.

Verlangen Sie ausführliches Verzeichnis von

A. & O. Schedin, Universitätsbuchhandlung, Lund, Schweden.

Original-Ausbeuten,

ganze Sammlungen und Doubletten von Schmetterlingen, sowie auch größeren Arten anderer Insektengruppen aus allen Erdteilen gegen sofortige Barzahlung zu kaufen gesucht. — Ich biete an exotische Falter aus allen Weltgegenden, insbesondere Zuchtmaterial afrikanischer Saturniden. Tausch bereitwilligst. Correspondenz auch englisch und französisch.

Dr. phil. Rudolf Lück, Breslau XIII, Viktoriastraße 105.

Felix L. Dames, Steglitz-Berlin

Buchhandlung für Entomologie
versendet

seine antiquarischen Kataloge auf Verlangen gratis
und franko.

Soeben erschienen:

Katalog 107: Enth. die Bibliotheken **Duske**, St. Petersburg u. Prof. **V. Mayet**, Montpellier.
Ankauf entomologischer Bibliotheken, Werke und Broschüren.

Neue entomologische Bücher:

Bilder aus dem Käferleben.

Von Oberstudienrat **Professor Dr. Kurt Lampert**. Mit 5 Tafeln und 35 Textabbildungen. 124 Seiten. (Naturwissenschaftliche Wegweiser Serie A, Band 2.)
Geh. M. 1.—, K. 1.20, Fr. 1.25; gebd. M. 1.40, K. 1.70, Fr. 1.80.

Tierleben des deutschen Waldes.

Von **Professor Dr. Karl Eckstein**. Mit 4 ein- und mehrfarbigen Tafeln und 40 Textabbildungen. 136 Seiten. (Naturwissenschaftliche Wegweiser Serie A, Band 3.)
Geh. M. 1.—, K. 1.20, Fr. 1.25; gebd. M. 1.40, K. 1.70, Fr. 1.80.

Larven und Käfer.

Praktische Anleitung zum Sammeln, Züchten und Präparieren, sowie zur Anlage entomologisch-biologischer Sammlungen. Von **Karl Mühl**, entomologischer Präparator. Oktav. 109 Seiten. Mit 8 Tafeln und 34 Textabbildungen.
Geh. M. 1.40, K. 1.70, Fr. 1.80; eleg. gebd. M. 1.80, K. 2.20, Fr. 2.30.

Raupen und Schmetterlinge.

Praktische Anleitung zum Sammeln, Züchten und Präparieren, sowie zur Anlage entomologisch-biologischer Sammlungen. Von **Karl Mühl**, entomologischer Präparator. Mit einem Geleitwort von Dr. K. G. Lutz. Mit 6 Tafeln und 25 Textabbildungen. Oktavformat. 92 Seiten.
Geh. M. 1.—, K. 1.20, Fr. 1.25; gebd. M. 1.40, K. 1.70, Fr. 1.80.

Systematisches Verzeichnis der Käfer Deutschlands und Deutsch-Österreichs.

Mit besonderer Angabe der geographischen Verbreitung aller Käferarten in diesem Faunengebiet. Zugleich ein Käferverzeichnis der Mark Brandenburg. Herausgegeben v. **J. Schilsky**. Oktav. 15 Bogen. Geh. M. 5.50, K. 6.60, Fr. 6.90; gebd. M. 6.50, K. 7.80, Fr. 8.15; gebd. u. mit Schreibpapier durchschossen M. 7.50, K. 9.—, Fr. 9.40.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung oder gegen Einsendung des Betrages bezw. Nachnahme direkt von der Verlagsbuchhandlung

Strecker & Schröder in Stuttgart.

Insekten-Fangapparat (D. R.-P.)

für fliegende und kriechende, ans Licht geh., zur Vertilgung und zum Sammeln von Insekten usw. Windsicher mit Sammelbehälter, ev. zur Ansicht und Probe. Prospekte zu haben beim Erfinder bez. Fabrikant

A. E. Bräuer,
Post Merka, Bez. Dresden.

Suche billigst zu erwerben:

Ent. News III, 4. VII, 2—4. XV.
Ent. Rec. and Journ. XXI.
Frelon XIII—XVII.
Proc. Ent. Soc. Philad. III, VI.
Termesz. füzet. II—XXV.
Ent. Meddelelser I—IV.
Ann. Soc. Ent. Fr. 1907—09.
Ent. Blätt. Schwabach III—V.

H. Heilmann,

Berlin N. 65, Seestraße 31.

Beitrag zur forstwirtschaftlichen Insektenkunde.

Demnächst erscheint:

Borkenkäfer

Genera Ipidarum (Scolytidae)
von Dr. **Max Hagedorn**.

Kurzer Abriss der Biologie u. der geographischen Verbreitung, Beschreibung der Gattungen, Aufzählung der Arten. Mit Tafeln, welche Habitusbilder, mikroskopische Details und photographische Abbildungen von Fraßstücken enthalten.

Subscriptionspreis: 2. Pf. die Druckseite,
1.40 M. die schwarze Tafel,
2.20 „ „ farbige „

Verlag von **V. Verteneuil et L. De Smet**,
60 rue T' Kint, Brüssel.

Für Schulen:

Schmetterlinge, Käfer, Kolibris etc. für den Zeichenunterricht, in Glaskästchen in modernsten billigsten Ausführungen liefert **Heinrich Feix**, Naturalist, Waldgasse 43, Gablonz a. N., (Böhmen), Austria.

Insekten-Nadeln

schwarz Stahl, mit gelbem und weißem Kopf, **Stahl-Minutiennadeln**, **weiße Nadeln**, **rein Nickel-Nadeln**.

:: Proben und Preisliste zur Verfügung. ::

Herm. Kläger, Nadlermeister,
Rixdorf-Berlin, Knesebeckstraße 46.

Ich suche Absatzquellen

für palaeartische Großschmetterlinge, ebenso **kaufe** ich oder **nehme im Tausch** seltene Species, Aberrationen, Hermaphroditen, Hybriden derselben Fauna für meine Sammlung. — Weltverbindungen m. Entomologen, namentl. in England, besonders gesucht. Briefwechsel auf Wunsch englisch.

Dr. **Max Wiskott senior**,
Breslau, Kaiser Wilhelmstr. 189 (Deutschl.).

Ottmar Schönhuth Nachf.

Buchhandlung und Antiquariat für Naturwissenschaften

München, Schwanthalerstraße 2, Telephon 9588.

Reichhaltiges Lager. Kataloge gratis und franko. Spezialität: Zeitschriften und ältere Werke vor 1800.

— Ansichtssendung bereitwilligst. —

Offerten von Neuerscheinungen und antiquarischen Neuerwerbungen, sowie literarische Auskünfte kostenlos.

Abteilung für Lehrmittel:

==== Seltene **Coleoptera** und **Lepidoptera**. — **Parasiten**. ====

Einzelne bessere Werke, ganze Bibliotheken, Zeitschriften-Serien und Separata-Konvolute werden jederzeit zu höchsten Preisen **angekauft**.